

■ Hygienische Anforderungen an Raumluftechnische Anlagen (VDI 6022)

Hygiene Gesamtheit der öffentlichen Maßnahmen in verschiedenen Bereichen zur Erhaltung und Hebung des Gesundheitsstandes und zur Verhütung und Bekämpfung von Krankheiten durch Vorbeugung sowie der Untersuchung von Entstehung und Ausbreitung.

Um was es geht

Die Ventilatoren (V) raumluftechnischer Anlagen saugen Außenluft (AU) über Wetterschutzgitter (W) durch einen Kanal an. Nachdem die Luft den Schalldämpfer (SD) passiert hat, wird sie mit dem Filter (F) von Partikeln gereinigt. Zur Herstellung eines behaglichen Raumklimas kann die Luft erwärmt, gekühlt (H/K) sowie be- und entfeuchtet (B) werden. Um Energie zu sparen, darf der Außenluftanteil reduziert und der Umluftanteil (UM) erhöht werden.

Was das bedeutet

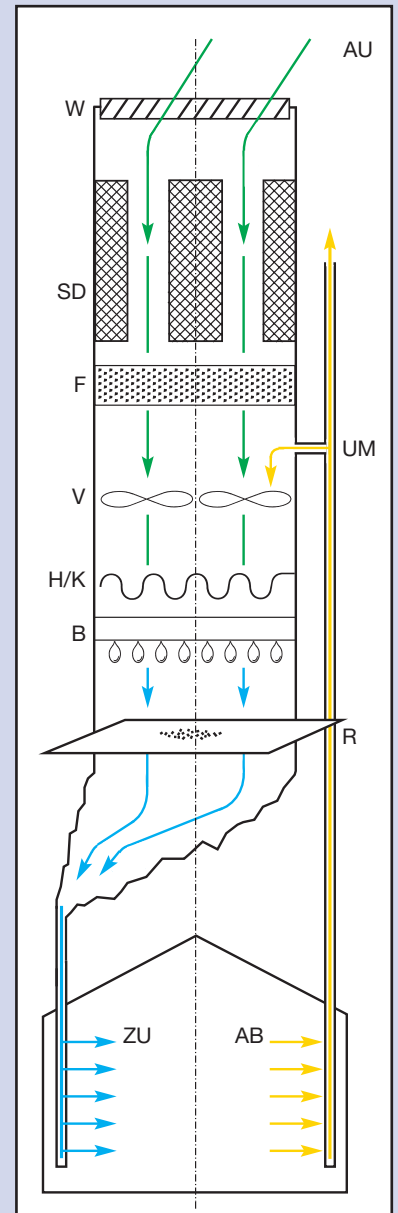
Mit dem Luftstrom gelangen Mikroorganismen in das System. Staubrückstände (R) können zusammen mit Feuchtigkeit geeignete Nährböden für die Vermehrung gesundheitsbeeinträchtigender Mikroorganismen sein. Über die Zuluft (ZU) werden sie in die angeschlossenen Räume verteilt und gegebenenfalls durch Abluft (AB) und Umluft (UM) in einen Kreislauf gebracht.

Unsere Leistung

Wir überprüfen die Anlagen im vorgeschriebenen zwei- bzw. dreijährigen Turnus (VDI 6022) auf Schmutzherde, nehmen dort Proben und lassen diese im Labor qualitativ und quantitativ auf den Befall mit Pilzen und Bakterien untersuchen.

Ihr Nutzen

Das Ergebnis wird in einem Befundschein mit Informationen über mögliche Problemzonen dokumentiert. Sie kennen dann den Hygienestatus Ihrer Anlagen. Im Bedarfsfall können Sie rechtzeitig entsprechende Maßnahmen einleiten. Durch die Vorlage unseres Befundscheins dokumentieren Sie auch gegenüber der aufsichtführenden Behörde die Ihnen als Betreiber obliegende Sorgfaltspflicht.



Wir schaffen Sicherheit.

Nemko GmbH & Co. KG

Reetzstr. 58 • D - 76327 Pfinztal Germany

fon +49(0)72 40/63-0 • fax +49(0)72 40/63-11

www.nemko.de